



Brink Air Control Sky 150/300 (Plus)
 Excellent 400/300/180 (Plus)

BEDIENUNGS- UND INSTALLATIONSANLEITUNG

2.4.2 Grundeinstellungen Menü

Durch Drehen des rechten Einstellknopfes vom Hauptmenü aus das "Grundeinstellungen"-Menü auswählen und diese Auswahl durch Betätigen des rechten Einstellknopfes quittieren. In diesem Menü kann eine Auswahl aus fünf Untermenüs getroffen werden, nämlich:

- Sprache
- Zeit
- Datum
- Hintergrundbeleuchtung
- Tastensperre

A Sprache

In diesem Menü kann man die Sprache ändern. Ab Werk ist das „Brink Air Control“ auf die Englische Sprache eingestellt. Die auszuwählenden Sprachen sind:

- Niederlands
- Engels
- Deutsch
- Frans
- Italiaans
- Spaans
- Pools

B Zeit

In diesem Menü ist die aktuelle Zeit einzustellen. Die Zeit wird immer im 24-Stunden-Format angezeigt

C Datum

In diesem Menü ist das aktuelle Datum einzustellen. Den Tag, den Monat und das Jahr eingeben.

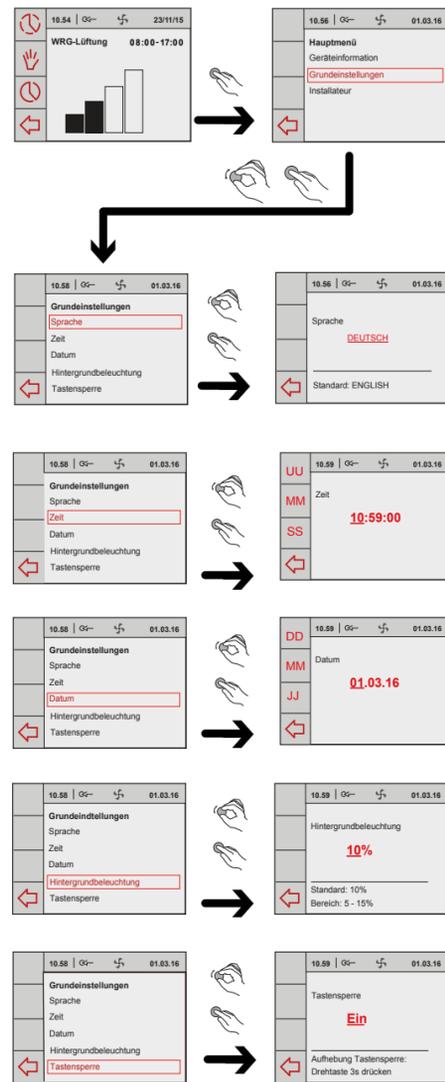
D Hintergrundbeleuchtung

In diesem Menü kann die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige angepasst werden.

E Tastensperre

Damit lässt sich ein unerwünschter Gebrauch und Anpassung der Einstellungen verhindern. Dieser wird 1 Minute nach der letzten durchgeführten Einstellung aktiv.

Die Tastensperre durch Betätigen und während 3 Sekunden Festhalten des rechten Einstellknopfes einmalig aufheben!
Definitives Aufheben durch Anpassen der Einstellung im Tastensperre-Menü.



2.4.3 Installateur Menü

Durch Drehen des rechten Einstellknopfes vom Hauptmenü aus das "Installateur"-Menü auswählen und diese Auswahl durch Betätigen des rechten Einstellknopfes quittieren. In diesem Menü kann, sofern mehrere Geräte angeschlossen sind, eine Auswahl aus den Geräten getroffen werden; ist nur ein Gerät angeschlossen, dann ein WRG-Gerät auswählen:

- WRG-Gerät

In diesem Menü kann eine Auswahl aus zwei Untermenüs getroffen werden:

- A Geräteinstellungen
- B Werkseinstellung

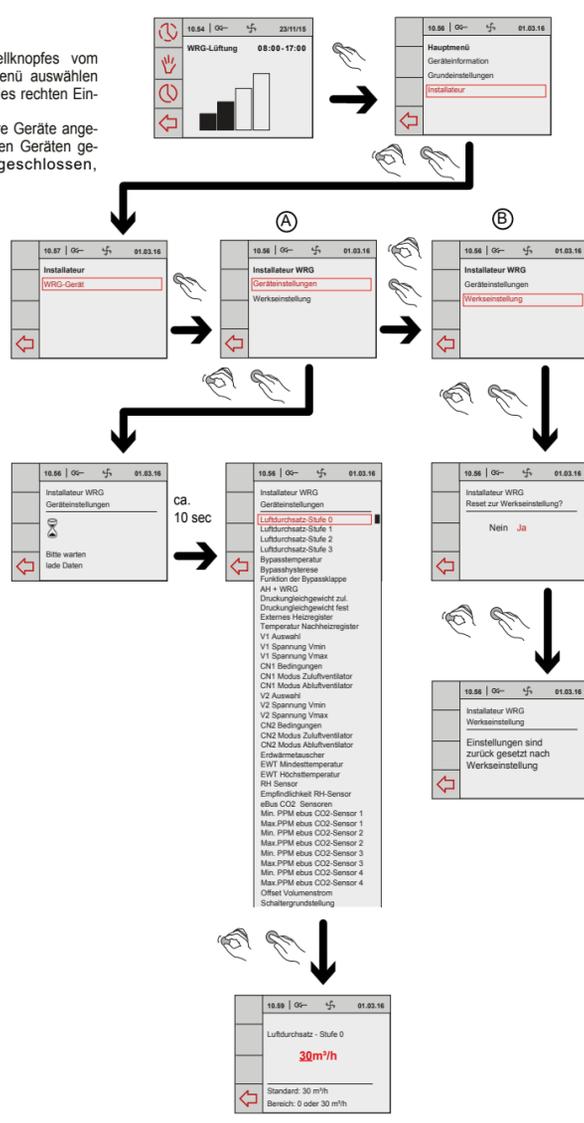
A Geräteinstellungen

Durch Auswahl der Parameter-Einstellung gelangt man in die Übersichtsliste sämtlicher Schrittnummern des Geräts, wie sie im Kapitel 12 erwähnt werden. In diesem Menü ist es möglich, diese Werte anzeigen zu lassen und bei Bedarf anzupassen.

Fehlerhafte Einstellungen können das gute Funktionieren des Geräts ernsthaft stören!

B Werkseinstellung

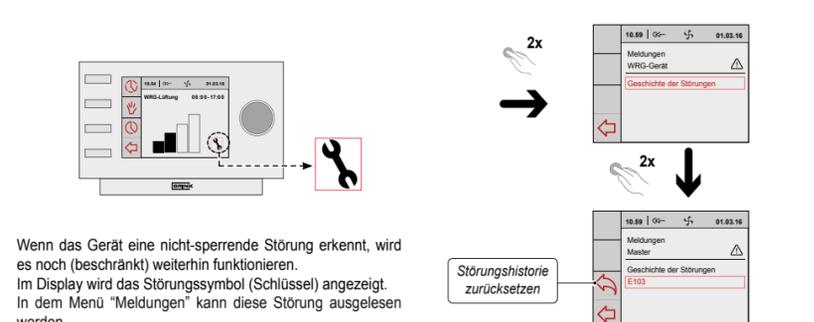
Durch Auswahl der Werkseinstellung werden sämtliche Schrittnummern auf die Werkseinstellung zurückgesetzt. Auch werden dann alle Störungsmeldungen gelöscht.



3.1 Störungsanalyse

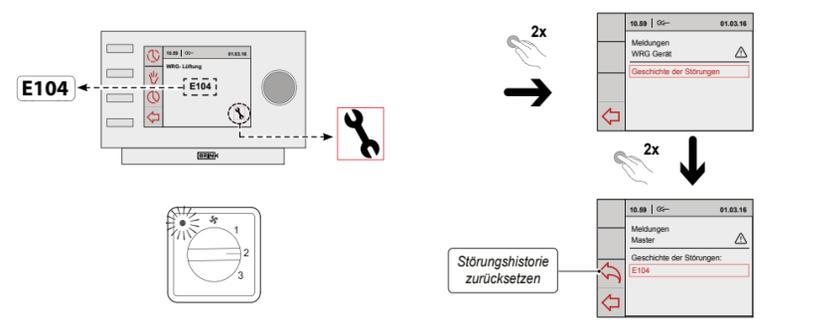
Wenn die Steuerung im Gerät eine Störung erkennt, wird dies im Display des "Brink Air control" durch ein Schlüsselssymbol ggf. zusammen mit einer Störungsnummer angezeigt.

Nicht-sperrende Störung



Wenn das Gerät eine nicht-sperrende Störung erkennt, wird es noch (beschränkt) weiterhin funktionieren. Im Display wird das Störungssymbol (Schlüssel) angezeigt. In dem Menü "Meldungen" kann diese Störung ausgelesen werden.

Sperreinstörung



Wenn das Gerät eine Sperreinstörung erkennt, wird es nicht mehr funktionieren. Im (permanent beleuchteten) Display wird das Störungssymbol (Schlüssel) zusammen mit einem Störungscode angezeigt. Am Stufenschalter (sofern zutreffend) wird die

Zu beachten
 Sind Arbeiten im Inneren des Geräts vorgesehen, ist das Gerät immer durch vorheriges Ziehen des Netzsteckers spannungslos zu machen.

3.2 Fehlercodes für die Serien Renovent Excellent und Renovent Sky

Fehlercode	Ursache	Aktion des Geräts	Maßnahme des Installateurs
E100	Drucksensor Zuluftventilator defekt. Rote Druckschläuche verstopft oder 'geknickt'.	- Schaltet auf eine konstante Drehzahlregelung über. - Bei einer Außentemperatur unter 0°C schaltet das (ggf. angeschlossene) Vorheizregister ein.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Die roten Druckschläuche (einschl. Druckröhrchen) auf Verschmutzung, Knicke und Beschädigung überprüfen.
E101	Drucksensor Abluftventilator defekt. Blaue Druckschläuche verstopft oder 'geknickt'.	- Schaltet auf eine konstante Drehzahlregelung über. - Bei einer Außentemperatur unter 0°C schaltet das (ggf. angeschlossene) Vorheizregister ein.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Die blauen Druckschläuche (einschl. Druckröhrchen) auf Verschmutzung, Knicke und Beschädigung überprüfen.
E103	Bypass defekt.	- Keine. (Strom zu niedrig → Schrittmotor nicht richtig angeschlossen oder defekt; Strom zu hoch → Kurzschluss in der Verkabelung bzw. im Schrittmotor).	• Das Gerät spannungslos schalten. • Den Anschluss des Schrittmotors überprüfen: Die Verdrahtung bzw. den Schrittmotor austauschen.
E104	Abluftventilator defekt.	- Beide Ventilatoren werden ausgeschaltet. - Das Vorheizregister (sofern angeschlossen) wird ausgeschaltet. - Sofern zutreffend: Das Nachheizregister wird ausgeschaltet. - Alle 5 Min. Neustart.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Abluftventilator austauschen. • Wieder Spannung an das Gerät anlegen; Störung wurde automatisch zurückgesetzt. • Verkabelung überprüfen.
E105	Zuluftventilator defekt.	- Beide Ventilatoren werden ausgeschaltet. - Das Vorheizregister (sofern angeschlossen) wird ausgeschaltet. - Sofern zutreffend: Das Nachheizregister wird ausgeschaltet. - Alle 5 Min. Neustart.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Zuluftventilator austauschen. • Wieder Spannung an das Gerät anlegen; Störung wurde automatisch zurückgesetzt. • Verkabelung überprüfen.
E106	Der Temperaturfühler, der die Außenlufttemperatur misst, ist defekt.	- Beide Ventilatoren werden ausgeschaltet. - Das (ggf. angeschlossene) Vorheizregister wird ausgeschaltet. - Bypass schließt und wird blockiert.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Den Außenluftfühler austauschen. • Wieder Spannung an das Gerät anlegen; Störung wurde automatisch zurückgesetzt.
E107	Der Temperaturfühler, der die Raumtemperatur misst, ist defekt.	- Bypass schließt und wird blockiert.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Austauschen des Raumtemperaturfühlers.
E108	Sofern vorhanden: Der Temperaturfühler, der die externe Temperatur misst, ist defekt.	- Das Nachheizregister wird ausgeschaltet. - Sofern zutreffend: Der Erdwärmetauscher wird ausgeschaltet.	• Wechseln Sie den Temperaturfühler für die externe Temperatur aus.
E111	Sofern vorhanden: Der RH-Sensor, der die relative Feuchtigkeit misst, ist defekt.	- Das Gerät weiterhin in Betrieb.	• Das Gerät spannungslos schalten. • Wechseln Sie den RH-Sensor aus.
E999	Die Mikroschalter auf der Steuerplatine sind nicht richtig eingestellt.	- Gerät reagiert nicht: Auch rote Störungs-LEDs am Stufenschalter werden nicht angesteuert.	• Die Mikroschalter richtig einstellen. (siehe § 9).

Bitte beachten!
 Wenn die Stufe 2 bei einem Stufenschalter nicht funktioniert, ist der Modularstecker des Stufenschalters verkehrt herum angeschlossen. Eine der RJ-Steckverbindungen zum Stufenschalter abschneiden und eine neue Steckverbindung umgekehrt montieren.

1 Elektroanschlüsse

1.1. Anschließen des Netzkabels für das Lüftungsgerät

Das Gerät kann mit dem am Gerät montierten Netzkabel an eine leicht erreichbare Schuko-Wandsteckdose angeschlossen werden. Die elektrische Anlage hat die Anforderungen Ihres Elektrizitätsversorgungsunternehmens zu erfüllen.

Das Gerät wird mit einem 230 V Netzkabel geliefert.

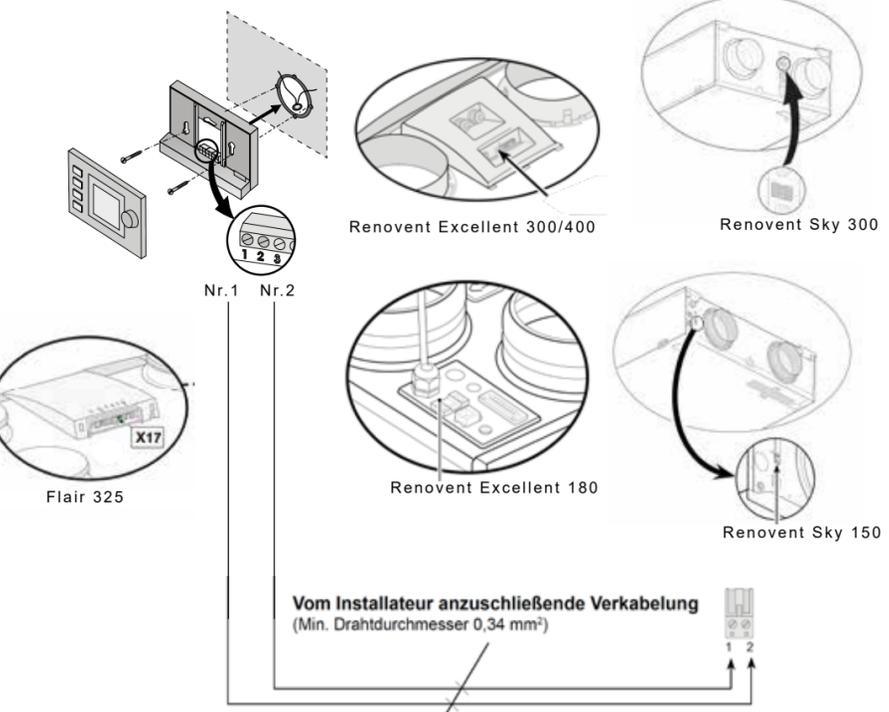
Bitte beachten Sie das 1000 W. Vorheizregister; Wird auch noch ein Nachheizregister oder zusätzliches Vorheizregister angeschlossen, erhöht sich die Anschlussleistung auf 2000 W.

Zu beachten
Die Ventilatoren und die Steuerplatine arbeiten mit Hochspannung. Bei Arbeiten im Gerät ist das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz zu trennen.

1.2 „Brink Air Control“ anschließen

Das standardmäßig zum Gerät mitgelieferte „Brink Air Control“ ist an die eBus-Steckverbindung anzuschließen. Diese (lös-

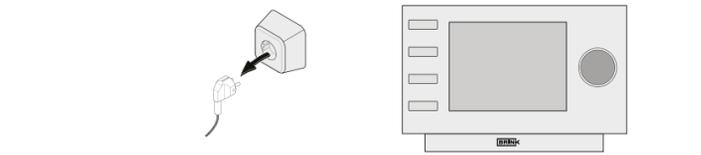
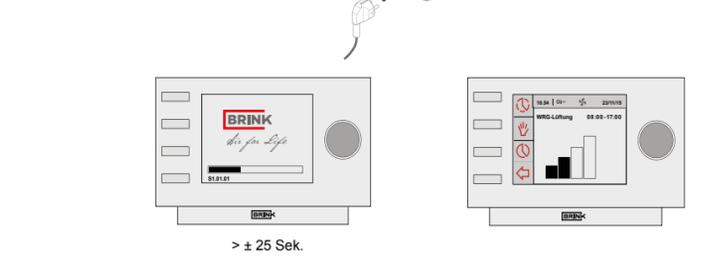
bare) 2-polige eBus-Steckverbindung ist an der Außenseite des Geräts montiert (siehe auch §10.1). (Siehe hierzu die Hinweise in den Installationsanleitungen zum eBus-Anschluss.)



Vom Installateur anzuschließende Verkabelung (Min. Drahtdurchmesser 0,34 mm²)

2.1 Ein- und Ausschalten des Geräts

Beim Einstecken des Netzsteckers vom Lüftungsgerät initialisiert sich das Bedienelement und baut die Displayoberfläche auf.



Zu beachten
Bei Arbeiten im Inneren des Geräts ist das Gerät immer durch vorheriges Ziehen des Netzsteckers spannungslos zu machen.

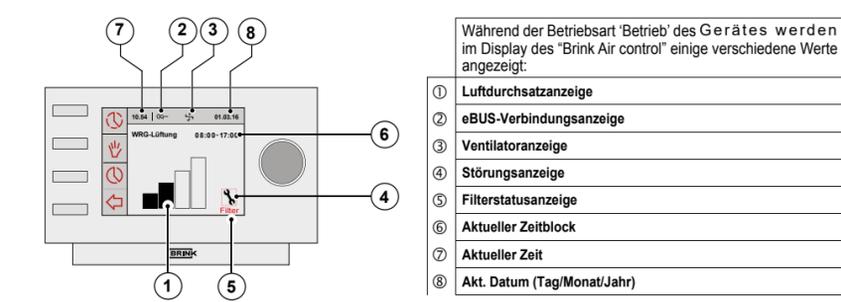
2.2 Allgemeine Erklärung des Brink Air Control

Im Display des "Brink Air control" kann ausgelesen werden, welche die Betriebsart des Geräts ist. Mit diesen Bedienelementen lassen sich Einstellungen in den Programmen der Steuereinheit des jeweiligen KWL-Gerätes abrufen und ändern.

Ab Werk ist das „Brink Air Control“ auf die Englische Sprache eingestellt. In das Einstellmenü „Brink Air Control“, 2.4.2 kann man die Sprache ändern.

① Einstellknopf	Nach Betätigung des 'rechten Einstellknopfes' gelangt man in das Hauptmenü des Geräts (2.4)
② Return'-Taste	Mit der Return-Taste (↵) ann ein gewählte Menü jeweils verlassen werden.
③ Einstellen & aktivieren Zeitprogramm	Mit dieser Taste (⌚) wählt man die Art des Zeitprogramms, die Einstellzeiten und die zugehörigen Luftmengen.
④ Taste Handbetrieb	Nach Betätigen der Handbetrieb-Taste (⚡) kann der Zeitprogrammbetrieb überlagert ('overruled') werden. In der Anzeige wird an der Stelle des aktuellen Zeitblocks die Meldung 'Handbetrieb' eingeblendet. Das Gerät funktioniert weiterhin in dieser Handbetrieb-Einstellung, bis sie durch Betätigen der 'Return'-Taste (↵) aufgehoben wird.
⑤ Überbrückung des Zeitprogramms	Nach Betätigen der Taste (⌚) gelangt man in den Hauptbildschirm; dabei kann man mit dem rechten Einstellknopf innerhalb eines Zeitzyklus die Luftmenge von Hand anpassen.

2.3 Displayanzeige



① Im Display des "Brink Air control" wird grafisch mittels eines Stabdiagramms (Luftdurchsatzanzeige) der aktuelle Lüftungsdurchsatz angezeigt.

Luftdurchsatzanzeige	4-Stufenschalter	
		Der Zuluft- und Abluftventilator drehen auf 30 m ³ /h oder stehen still (Schrittnr. 1).
	1	Der Zuluft- und Abluftventilator drehen gemäß Lüftungsstufe 1 (Schrittnr. 2)
	2	Der Zuluft- und Abluftventilator drehen gemäß Lüftungsstufe 2 (Schrittnr. 3)
	3	Der Zuluft- und Abluftventilator drehen gemäß Lüftungsstufe 3 (Schrittnr. 4)

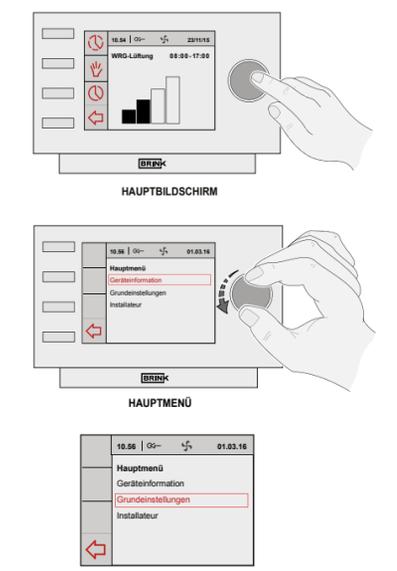
- Diese eBUS-Anzeige wird eingeblendet, wenn die eBUS-Verbindung aktiv ist. Ist diese nicht sichtbar, so ist es keine Kommunikation zwischen dem „Brink Air Control“ und demGerät möglich.
- Diese Lüftungsanzeige wird eingeblendet, wenn die Ventilatoren im Gerät drehen.
- Diese Störungsanzeige wird eingeblendet, wenn eine Störung im Gerät aufgetreten ist.
- Wenn der Text "Filter" im Display des "Brink Air control" angezeigt wird, müssen die Filter im Gerät gereinigt bzw. ausgetauscht werden.
- Hier wird angezeigt, in welchem (vorprogrammiertem) Zeitblock sich das Gerät befindet.
- Wenn die Taste Handbetrieb (⚡) bzw. vorübergehend Überbrückung des Zeitprogramms (⌚) betätigt wurde, wird die Anzeige des Zeitblocks ausgeblendet und es erscheint hier die Anzeige "Manual oder Handbetrieb".
- An dieser Position wird die aktuelle Zeit angezeigt. Die richtige Einstellung der richtigen Zeit ist für ein gutes Funktionieren des Geräts wichtig.
- An dieser Position wird das aktuelle Datum angezeigt.

2.4 Hauptmenü

Durch Drücken des rechten Einstellknopfes am „Brink Air control“ gelangt man in das HAUPTMENÜ (Main menu). In diesem Hauptmenü kann man mit dem rechten Einstellknopf aus den drei verfügbaren Menüs eine Auswahl treffen (Auswählen durch Drehen und Auswahl bestätigen durch Drücken des Tasters):

- Geräteinformation 2.4.1
- Grundeinstellungen 2.4.2
- Installateur 2.4.3

Durch Betätigen der Return-Taste (↵) können angewählte Menüs wieder verlassen werden; wird die Return-Taste (↵) nicht betätigt, wird die Anzeige ca. 5 Minuten nach der letzten Tastenbetätigung zum Hauptbildschirm zurückkehren.

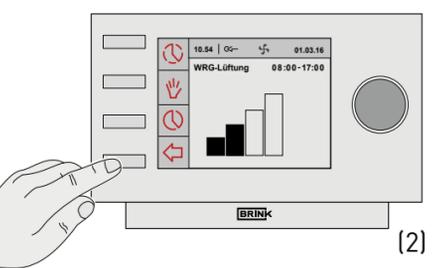
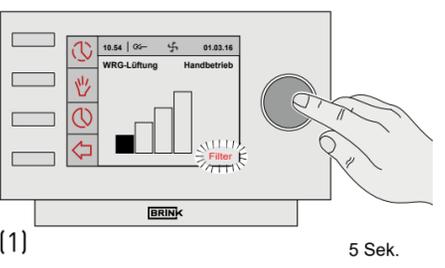


Filterreset

Nach Wartung/Kontrolle der Filter, kann die Filterwartungsanzeige für Neustart des Intervalls zurückgesetzt werden.

(1) Drehknopf für 5 Sekunden drücken

(2) auf Grundeinstellung zurückgehen



2.4.1 Geräteinformation Menü

Durch Drehen des rechten Einstellknopfes vom Hauptmenü aus das "Geräteinformation"-Menü auswählen und diese Auswahl durch Betätigen des rechten Einstellknopfes quittieren. In diesem Menü kann, sofern mehrere Geräte angeschlossen sind, eine Auswahl aus den Geräten getroffen werden; ist nur ein Gerät angeschlossen, dann ein WRG-Gerät auswählen:

- WRG-Gerät

Durch Drehen des rechten Einstellknopfes lassen sich verschiedene aktuelle Werte abrufen. Das Ändern von Werten oder Einstellungen ist in diesem Geräteinformation Menü **nicht** möglich.

Durch Betätigen der Return-Taste (↵) können angewählte Menüs wieder verlassen werden; wird die Return-Taste (↵) nicht betätigt, wird die Anzeige ca. 5 Minuten nach der letzten Tastenbetätigung zum Hauptbildschirm zurückkehren.

